



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

Im Institut für Evangelische Theologie der Fakultät für Kulturwissenschaften ist ab sofort folgende Professur zu besetzen:

W2 - Universitätsprofessur (w/m/d) **Didaktik der Evangelischen Religionslehre mit besonderer Berücksichtigung von Inklusion**

Die zu berufende Persönlichkeit soll die Didaktik der Evangelischen Religionslehre in Forschung und Lehre vertreten, die spezifischen Belange des Lehramts Sonderpädagogische Förderung sowie der Inklusion berücksichtigen und sich an der Weiterentwicklung des Lehramts Sonderpädagogische Förderung beteiligen.

Mögliche Arbeitsgebiete sind „Umgang mit Heterogenität“, „Inklusion“, „individuelle Förderung“ usw., alle bezogen auf das Lernen im Evangelischen Religionsunterricht.

Bei der zu berufenden Persönlichkeit wird die Fähigkeit und die Bereitschaft vorausgesetzt, den Schwerpunkt Inklusion im Fach Evangelische Theologie in Forschung und Lehre zu vertreten und im vollen Umfang fachdidaktische Lehre zu übernehmen. Zu den Aufgaben gehört die Mitverantwortung der Vorbereitung und Durchführung des Praxissemesters. Erwartet werden eine Promotion in Evangelischer Religionspädagogik/Praktischer Theologie sowie Publikationen zu inklusionsrelevanten Themen der Evangelischen Theologie. Inklusionsrelevante Lehrerfahrungen sowie Schulerfahrungen sind erwünscht.

Einstellungsvoraussetzungen:

§ 36 Abs. 1 Ziff. 1 bis 4 HG NRW (abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, einschlägige Promotion und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen).

Die Universität Paderborn strebt eine Erhöhung des Anteils an Hochschullehrerinnen an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht. Die Universität Paderborn ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Mit unserem Dual Career Service begleiten wir Ihre*n Partner*in bei Bedarf bei der beruflichen Orientierung in der Region. Gerne informieren wir Sie über Wohnen und Leben in Paderborn und helfen Ihnen bei der Suche nach Kinderbetreuungsmöglichkeiten. Sollten Sie aus dem Ausland zu uns kommen, unterstützen Sie unsere Welcome Services bei Ihrer Ankunft in Deutschland.

Auskünfte erteilt Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke, schwitt@mail.uni-paderborn.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter **Kennziffer 6520** bis zum **17. Oktober 2024** online über das Bewerbungsportal der Universität Paderborn erbeten: <https://bewerbung.uni-paderborn.de/stellen/6520>

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:

www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz

Dekan der Fakultät für Kulturwissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

